



Landeshauptstadt
Mainz



18.12.2025

Landeshauptstadt Mainz wird neue Gesellschafterin der FrankfurtRheinMain GmbH

Die Landeshauptstadt Mainz wird ab dem 1. Januar 2026 neue Gesellschafterin der FrankfurtRheinMain GmbH International Marketing of the Region (FRM GmbH) und damit Teil des internationalen Standortmarketings der Region Frankfurt Rhein-Main. Sie übernimmt dann - über Ihre 100%ige Tochter GVG (Grundstücksverwaltungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH) – ein Prozent der Gesellschafteranteile an der FRM GmbH.

Die Landeshauptstadt Mainz mit ihren knapp 225.000 Einwohnern und 128.000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigten ist durch einen breiten Branchenmix sowie einen überdurchschnittlich hohen Anteil an wissensintensiven Dienstleistungen gekennzeichnet. Mainz ist darüber hinaus ein Hotspot für Biotechnologie und Life Science und wurde gerade zum 4. Mal in Folge als dynamischste Stadt Deutschlands ausgezeichnet.

Für die Mainzer Wirtschaftsdezernentin **Manuela Matz** ist die Übernahme der Gesellschafteranteile ein wichtiger Schritt hinsichtlich der internationalen Sichtbarkeit des Wirtschaftsstandorts Mainz. Dieser sei seit langem Teil der Metropolregion Frankfurt RheinMain und eng mit der Region verflochten.

“Wir erwarten, dass die Stadt Mainz noch stärker auf die globale Landkarte rückt, neue Beziehungen zwischen internationalen Unternehmen und heimischen Akteuren entstehen und sich weitere ausländische Unternehmen bei uns ansiedeln”, so Matz.

Von der Zusammenarbeit mit der FRM GmbH verspreche sich die Stadt Mainz nicht nur Anfragen von Unternehmen aus dem Ausland, sondern auch einen Erfahrungsaustausch mit den anderen Gesellschaftern des internationalen Standortmarketing. Zudem verbessere sich so das Leistungsspektrum der eigenen Wirtschaftsförderung: „Die Landeshauptstadt Mainz ist weltoffen und hat eine europäische Tradition. Internationale Kontakte, Unternehmen, die international agieren, aber auch Fachkräfte, die aus dem Ausland nach Mainz ziehen, sind wichtige Elemente unserer wirtschaftlichen Entwicklung“, ergänzt Manuela Matz.

Mike Josef, Oberbürgermeister der Stadt Frankfurt und Aufsichtsratsvorsitzender der FRM GmbH: „Um im internationalen Wettbewerb um Unternehmen, Ideen und Talente erfolgreich wahrgenommen zu werden, müssen wir als Region Frankfurt RheinMain geschlossen auftreten und uns gemeinsam vermarkten – auch über Ländergrenzen hinweg. Deshalb freut es mich besonders, dass die rheinlandpfälzische Landeshauptstadt Mainz künftig Gesellschafterin der FRM GmbH ist. Mainz steht für Innovationskraft und wirtschaftliches Wachstum. Das ist ein Gewinn für die gesamte Region. International ausgebildete Talente, eine innovative Wirtschaft und hervorragende Lebensqualität sind die Faktoren, die im internationalen Wettbewerb den Unterschied machen, wenn Unternehmen ihre Standortentscheidung treffen.“

Eric Menges, Geschäftsführer der FRM GmbH: „Wir freuen uns sehr, dass wir Mainz von unserer Arbeit überzeugen konnten und die Landeshauptstadt nun Mitglied der FRM GmbH ist. Erfolgreiche Standortvermarktung gelingt nur gemeinsam und es profitiert am Ende die gesamte Region von der Ansiedlung

eines internationalen Unternehmens - unabhängig vom Ort der Niederlassung. Bei der Entscheidung für einen Standort spielen Ländergrenzen für unsere Kunden keine Rolle – entscheidend sind die Standortattraktivität und wirtschaftliche Erwägungen.“

FrankfurtRheinMain GmbH International Marketing of the Region (FRM GmbH) ist die Standortmarketinggesellschaft der Region Frankfurt RheinMain, zu der sich 36 Kreise, Städte, das Land Hessen, Kommunen, Kammern und Verbände zusammengeschlossen haben. Deutschlandweit einzigartig ist, dass das Unternehmen länderübergreifend für Teile der drei Bundesländer Hessen, Bayern und Rheinland-Pfalz tätig ist. Aufgabe der Gesellschaft ist es, ausländische Unternehmen über Standortvorteile zu informieren und für die Region zu gewinnen, die internationale Wettbewerbsfähigkeit von Frankfurt RheinMain zu fördern und die Wahrnehmung im Ausland zu stärken. Die FRM GmbH ist der zentrale Ansprechpartner in der Region für alle Anfragen bei Ansiedlungen von Unternehmen aus dem Ausland.
